

machbar

DIALOG FÜR NACHHALTIGES HANDELN 2021



machbar-Konferenz 2021 – online

Das große Ganze

Wie wir Ernährung, Gesundheit und
Klima zusammendenken können

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr | [Landing Page](#)

Das rasche Fortschreiten des Klimawandels, die rasant steigende Zahl der von Hunger und Fehlernährung Betroffenen sowie die Ausweitung damit einhergehender Gesundheitsrisiken verlangen von Politik und Wirtschaft mehr Nachhaltigkeit. Das ist nicht neu. Die Corona-Pandemie hat diese Zusammenhänge sowie die Notwendigkeit, ganzheitliche Politikansätze zu verfolgen, noch einmal verstärkt ins Bewusstsein gebracht. Die Politik muss deshalb endlich handeln, um das Ziel, zukünftig das Wohlergehen aller Menschen weltweit zu gewährleisten, Wirklichkeit werden zu lassen.

Im Rahmen der Konferenz wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, damit die deutsche und europäische Ernährungs- und Landwirtschaftspolitik endlich nachhaltiger auf das Wohl von Menschen und Natur ausgerichtet wird. Im Sinne der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung müssen dabei die Verwirklichung aller Menschenrechte, die Überwindung von Armut und Hunger sowie die Reduzierung sozialer und wirtschaftlicher Ungleichheit im Mittelpunkt stehen.

Impulse dazu setzen wir mit unserem aktuellen machbar-Bericht „Das große Ganze – wie wir Ernährung, Klima und Gesundheit zusammendenken können“. Unsere prominenten Gäste Dr. Eckart von Hirschhausen, Arzt, Wissenschaftsjournalist und Gründer der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen, und Christian Rach, Koch, Moderator und Autor, geben uns weitere interessante Einblicke.

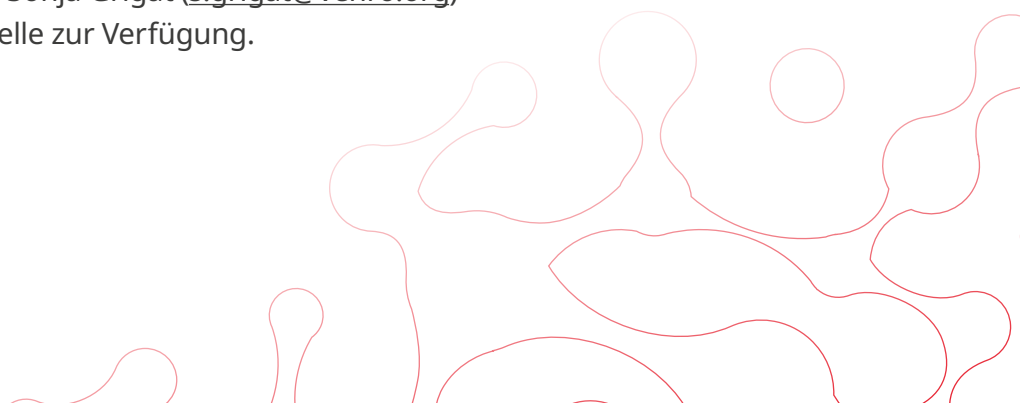
Wir diskutieren, welche verbindlichen wirtschafts- und sozialpolitischen Maßnahmen die Politik für nachhaltige Produktions- und Konsumbedingungen ergreifen muss, um unsere Landwirtschaft und Ernährung auf Nachhaltigkeit umzustellen. Dabei muss auch die (klein)bäuerliche Landwirtschaft berücksichtigt werden. Auch die Fragen, was individueller nachhaltiger Konsum erreichen und wie dieser gestärkt werden kann, um zu wirkungsvollen Veränderungen beizutragen, sollen Teil der Debatte sein.

Die Konferenz findet online statt. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf unserer [Landing Page](#).

Wir freuen uns, Sie an Ihren Bildschirmen zu begrüßen!

Für Fragen steht Ihnen Dr. Sonja Grigat (s.grigat@venro.org) in der VENRO-Geschäftsstelle zur Verfügung.

Die Veranstalter_innen



Programm

Moderation: **Astrid Frohloff**, TV-Moderatorin und Journalistin

15:30 Uhr **Begrüßung**

Mathias Mogge
Stellvertretender VENRO-Vorsitzender

15:50 Uhr **Der machbar-Bericht: Vorstellung und Diskussion**

Der machbar-Bericht: „Das große Ganze – wie wir Ernährung, Gesundheit und Klima zusammendenken können“

Dr. Ulrich Schneider
Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Gesamtverbands

Dr. Ilona Auer-Frege
Leiterin des MISEREOR-Büros Berlin

16:40 Uhr **Im Gespräch: Woher kommt die Motivation? – Wie wir zu einer gesunden, klimafreundlichen und global nachhaltigen Ernährung kommen**

Dr. Eckart von Hirschhausen
Arzt, Wissenschaftsjournalist und Gründer der Stiftung
Gesunde Erde – Gesunde Menschen

Christian Rach
Koch, Moderator und Autor

17:30 Uhr **Kaffeepause**

17:45 Uhr **Talkrunde: „So wär’s machbar – Vorschläge für eine ganzheitliche Landwirtschafts- und Ernährungspolitik“**

Susanne Mittag, MdB (SPD)

Mitglied der Koalitionsverhandlungsgruppe Landwirtschaft und Ernährung/ Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft in der 19. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages

Stefanie Sabet

Geschäftsführerin und Leiterin des Brüsseler Büros der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie

Dr. Klaus Seitz

Leiter der Abteilung Politik bei Brot für die Welt

Friedrich Wacker

Abteilungsleiter im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Dr. Nina Wolff

Vorsitzende von Slow Food Deutschland

19:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Veranstalter_innen:



Mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Diese Veranstaltung wurde im Rahmen des VENRO-Projekts Agenda 2030 entwickelt. Dieses ist gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ.